

Mit dem Intersolar AWARD in das Jubiläumsjahr  
**solarnova wird 20 Jahre alt**

Wedel, 25. Februar 2016 – Für das Aktiv-Stadthaus in Frankfurt am Main konnte die solarnova Deutschland GmbH im vergangenen Jahr den renommierten Branchenpreis Intersolar AWARD in der Kategorie Projekte nach Wedel holen. Das 74 Wohneinheiten umfassende Gebäude mit Photovoltaik-Fassade gilt als Paradebeispiel für Grünstrom-Generierung in Innenstädten und dient der Deutschen Bundesregierung gleichzeitig als Forschungsobjekt. In diesem Jahr hat der Photovoltaikpionier aus der Metropolregion Hamburg wieder einen besonderen Grund zur Freude: 20 Jahre solarnova.

Mit dem prämierten Aktiv-Stadthaus soll unter anderem die Realisierbarkeit der neuen, EU-weit geltenden Gebäuderichtlinie unter Beweis gestellt werden. Hintergrund: Ab 2019 müssen alle öffentlichen Neubauten, ab 2021 sämtliche neu errichteten Gebäude innerhalb der Europäischen Union nearly-zero-buildings, also energetische Selbstversorger sein. Zu diesem Zeitpunkt wird solarnova ein Vierteljahrhundert alt sein – in der von Krisen gebeutelten Solarbranche fast schon ein biblisches Alter. Zunächst freuen sich Sylvia Schmenk und ihr Team aber auf den 20. Geburtstag der international erfolgreichen Marke, die ursprünglich aus der AEG Solartechnik hervorgegangen war und heute Inbegriff für maßgefertigte, in die Gebäudehülle integrierbare Photovoltaikmodule ist, die sämtlich das Siegel „Made in Germany“ tragen. Im Gegensatz zu Aufdachmodulen können BIPV-Elemente (bauwerkintegrierte Photovoltaik) klassische Baumaterialien wie Ziegel, Marmor, Granit oder Holz nicht nur ergänzen, sondern ersetzen. Neben der Stromerzeugung übernehmen sie dabei zahlreiche Zusatzfunktionen wie Isolierung und Sonnenschutz, bereichern zugleich die Außenwirkung von Gebäuden und leisten damit einen optisch reizvollen Beitrag zum Klimaschutz.

### **Mehr als nur Fassade**

Ausgezeichnet mit dem INTERSOLAR Award und nominiert für den German Renewables Award – für die solarnova Deutschland GmbH ging am 31.12. ein überaus erfolgreiches Jahr zu Ende. 2015 hat dem Wedeler Unternehmen zahlreiche internationale Vertriebsserfolge und große Aufmerksamkeit innerhalb der Branche und bei deren Partnern und Interessenten beschert. Gemeinsam mit der ABG Holding, dem Hannover'schen Architekturbüro HHS Planer + Architekten AG und der Berliner EGS-plan hatte solarnova den Prototypen des BIPV-Moduls entwickelt, das an der Fassade des Aktiv-Stadthauses für das optisch attraktive Gewinnen von Grünstrom verantwortlich sein sollte. Schließlich ging auch der Fertigungsauftrag über die 374 tiefschwarzen Fassadenmodule des im Juni letzten Jahres offiziell eingeweihten Gebäudes an solarnova.

Experten sind sich sicher: Um die ab 2021 geltende Gebäuderichtlinie der EU einhalten zu können, muss künftig auch die Fassade von Gebäuden in die Stromgewinnung einbezogen werden. Das Aktiv-Stadthaus zeigt, wie energetische Selbstversorgung selbst in dicht besiedelten Metropolen gelingen kann.

### **Heimspiel bei den Hamburger Energietagen**

Das Jubiläumsjahr 2016 begann für solarnova mit einem „Heimspiel“: Das Unternehmen präsentierte sich und seine Produkte während der Hamburger Energietage, die am 5. und 6. Februar im Congress Center der Hansestadt stattfanden. Zentrale Themen der Messe waren nachhaltiges Bauen und Modernisieren sowie die Elektromobilität. „Das Interesse an energieeffizienten Bau- und Modernisierungskonzepten mithilfe von BIPV war groß“, erklärt Sylvia Schmenk, Geschäftsführerin der solarnova Deutschland GmbH. Hamburg sei nicht nur eine erfolgreiche, sondern auch eine sehr lebenswerte Metropole, in der optisch reizvoller Klimaschutz besonders gefragt sei.

Vom 22. bis 24. Juni 2016 wird solarnova wieder auf der weltweit führenden Messe für Solarwirtschaft, der Intersolar Europe, zu finden sein. In München treffen sich dann sämtliche Branchenexperten, um auch während der parallel stattfindenden ees Europe, Europas größter Fachmesse für Batterien und

## **Pressemitteilung**

25. Februar 2016

# **solarnova\***

Energiespeichersysteme, und der internationalen Konferenz für Photovoltaik, der EU PVSEC, aktuelle Themen und Herausforderungen wie die neue Gebäuderichtlinie zu diskutieren.

Im Jubiläumsjahr 2016 sollen zudem zahlreiche Aktionen rund um BIPV stattfinden – für solarnova eindeutig „die schönste Form erneuerbare Energien“. Die alljährlich stattfindende „Woche der Sonne“ bietet sich für diese Events besonders an, feiert sie doch in 2016 ebenfalls einen runden Geburtstag. Vom 17. bis 26. Juni wird sie bereits zum zehnten Mal zelebriert – mit zahlreichen bundesweiten Aktivitäten zum Thema klimafreundliche Energieversorgung.

**Unsere aktuellen Presseinformationen und entsprechendes Fotomaterial finden Sie auch unter <http://www.solarnova.de/de/presse.html>.**

### **Über solarnova**

Seit 1996 produziert solarnova in Wedel bei Hamburg hochwertige Photovoltaik-Module (PV). Die einstigen Firmengründer kamen aus der AEG-Solartechnik, die in Wedel schon zu Beginn der 1980er Jahre eine der ersten PV-Produktionslinien aufgebaut hatte. Die hier hergestellten Lösungen wurden für terrestrische Anwendungen und Spezialaufgaben in der Raumfahrt beziehungsweise der Satellitentechnik genutzt. Vor allem als Hersteller individueller Module für bauwerkintegrierte Photovoltaik (BIPV) hat sich solarnova weltweit einen erstklassigen Ruf erarbeitet. BIPV ergänzt klassische Baumaterialien nicht nur, sondern ersetzt sie. Neben der Stromerzeugung übernimmt gebäudeintegrierte PV auch Funktionen wie Verschattung, Wetter-, Sicht- und Schallschutz, als Isolierglas sogar die Wärmedämmung. Ein- und Mehrfamilienhäuser gehören ebenso zu den solarnova-Referenzen wie zum Beispiel die EWE ARENA in Oldenburg, die PUMA Plaza in Herzogenaurach oder das Public Safety Building in Salt Lake City (USA). solarnova ist außerdem zuverlässiger OEM-Partner, hat eine eigene, hochleistungsfähige Standardmodulserie (SOL GT) im Programm und ist in ihrem Geschäftsfeld TURNKEY FAB weltweit als kompetenter Dienstleister für den Aufbau schlüsselfertiger Modulfabriken tätig.

### **Kontakt**

solarnova Deutschland GmbH  
Petra Schmigalle  
Am Marienhof 6 · 22880 Wedel · Deutschland  
T +49 4103 91208 23 · M +49 177 2674617 · F +49 4103 91208 10  
[pschmigalle@solarnova.de](mailto:pschmigalle@solarnova.de) · [www.solarnova.de](http://www.solarnova.de)